

# Bericht

## zum Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2018

### 1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Die Haushaltssatzung mit Haushaltplan für das Jahr 2018 wurde vom Gemeinderat am 23. Januar 2018 beschlossen. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald als Rechtsaufsichtsbehörde hat die Gesetzmäßigkeit der Satzung mit Schreiben vom 1. März 2018 bestätigt. Die Haushaltssatzung 2018 enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile. Der Erlass einer Nachtragsatzung war nicht erforderlich.

Das Rechnungsergebnis 2018 schließt wie folgt ab:

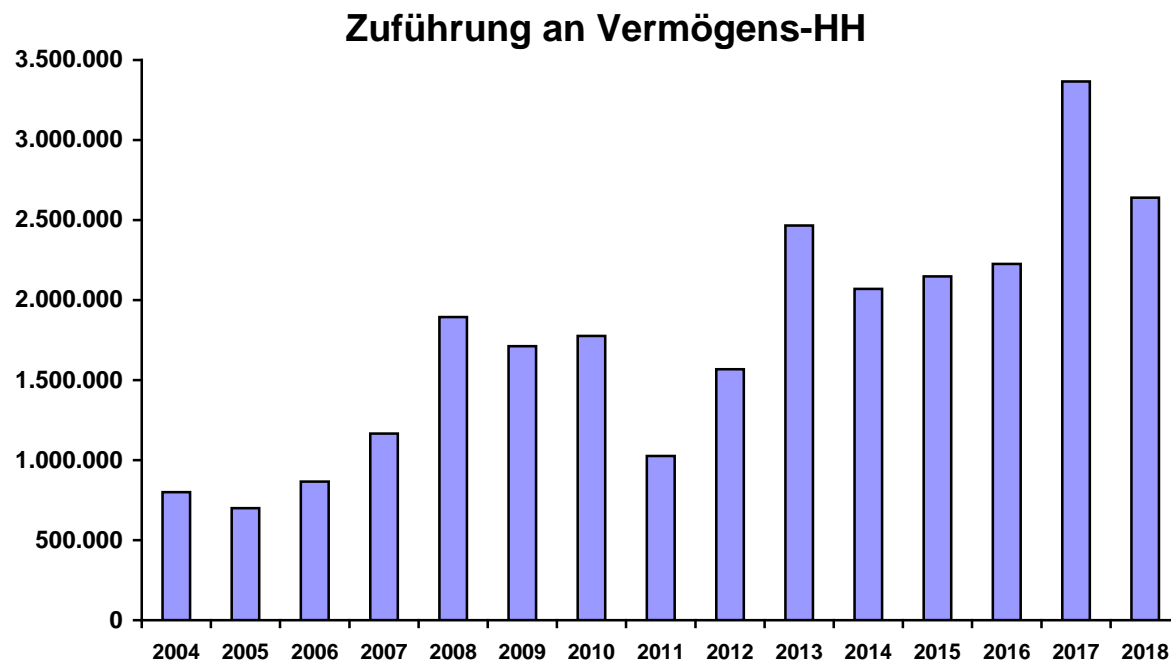
	<b>Haushaltsplan 2018</b>	<b>Rechnungs- Ergebnis 2018</b>	<b>Unterschied</b>	<b>in %</b>
Verwaltungshaushalt	20.585.000,00 €	22.226.505,68 €	1.641.505,68 €	8,0%
Vermögenshaushalt	5.025.000,00 €	5.246.831,39 €	221.831,39 €	4,4%
Gesamtvolumen	25.610.000,00 €	27.473.337,07 €	1.863.337,07 €	7,3%
Zuführung an VmH	1.092.000,00 €	2.640.505,54 €	1.548.505,54 €	141,8%
Entnahme aus Rücklage	2.525.000,00 €	915.417,97 €	- 1.609.582,03 €	

## 1.1 Verwaltungshaushalt

Der Jahresabschluss brachte im Verwaltungshaushalt folgendes Ergebnis:

	Einnahmen	Ausgaben	
		Gesamt	davon Zuführung an VmH
Ansatz lt. HHPlan	20.585.000,00 €	20.585.000,00 €	1.092.000,00 €
Rechnungsergebnis	22.226.505,68 €	22.226.505,68 €	2.640.505,54 €
mehr/weniger (-)	1.641.505,68 €	1.641.505,68 €	1.548.505,54 €

Im Interesse eines nachhaltigen Haushaltsausgleichs und der Stabilisierung der Gemeindefinanzen – dazu gehört auch die Erhaltung der kommunalen Vermögenssubstanz – muss der Verwaltungshaushalt einen gewissen Anteil an der Finanzierung des Vermögenshaushaltes aufbringen. Dies wird durch die Zuführung an den Vermögenshaushalt zum Ausdruck gebracht. Dabei handelt es sich einfach gesagt um den Überschuss der lfd. Einnahmen über die lfd. Ausgaben welcher dann für die Mitfinanzierung der Investitionen im Vermögenshaushalt zur Verfügung steht.



### **Nachrichtlich:**

Gem. § 22 Abs. 1 GemHVO muss die Zuführung an den Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein, dass damit die **ordentlichen Kredittilgungen** gedeckt werden können (= Mindestzuführung). Die Zuführung soll außerdem die Ansammlung von Rücklagen ermöglichen und insgesamt mindestens so hoch sein wie die aus Entgelten gedeckten Abschreibungen der kostenrechnenden Einrichtungen (= Sollzuführung).

Die <b>ordentliche Kredittilgung</b> beträgt	0,00 €	(= Mindestzuführung)
Die aus Entgelten gedeckten Abschreibungen betragen	500.427,55 €	(= Sollzuführung)
Zuführung nach dem Rechnungsergebnis	<b>2.640.505,54 €</b>	

**Somit sind die Mindest- und die Sollzuführung erreicht.**

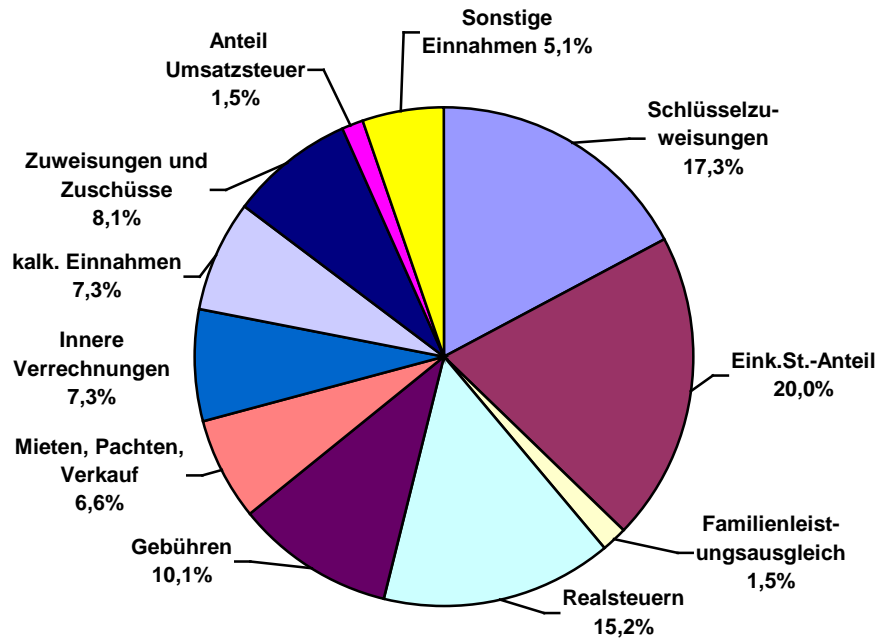
### **Netto- und Bruttoinvestitionsrate**

Die **Investitionsrate (=Zuführung an den Vermögenshaushalt oder Zuführungsrate)** drückt aus, wie viel von den Einnahmen des Verwaltungshaushaltes nach Abzug der laufenden Ausgaben für Investitionen im Vermögenshaushalt zur Verfügung stehen.

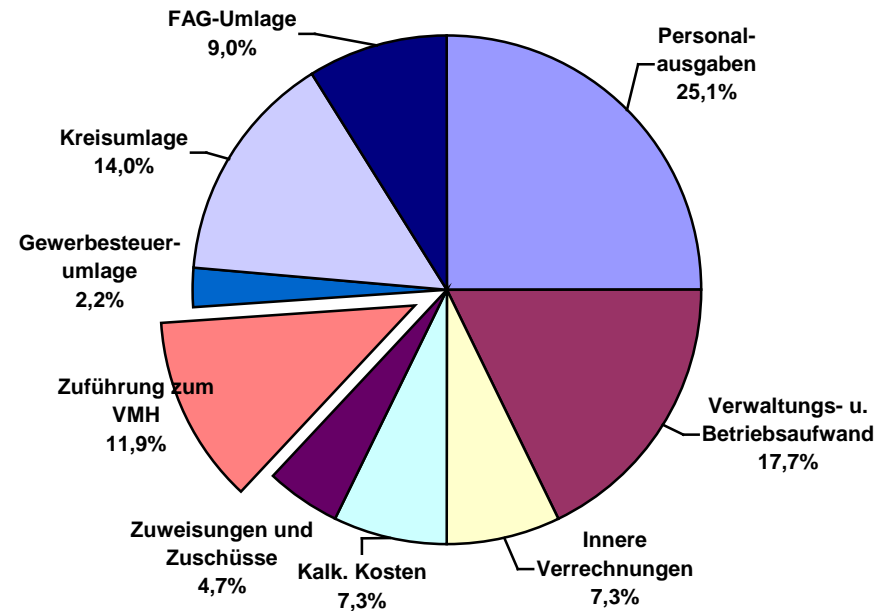
Die **Netto-Investitionsrate** stellt dar, was von der Investitionsrate nach Abzug der Kredittilgung als freie Investitionsmasse übrigbleibt. Die **Brutto-Investitionsrate** drückt aus, welche Mittel frei investierbar wären, wenn sich die Gemeinde in vorangegangenen Jahren nicht verschuldet hätte. Da die Gemeinde Ehrenkirchen seit dem 31.10.2009 schuldenfrei ist und somit im Jahr 2018 weder Tilgungs- noch Zinszahlungen angefallen sind, ist die Netto-Investitionsrate und die Brutto-Investitionsrate identisch mit der Zuführung an den Vermögenshaushalt (2.640.505,54 €).

Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes setzen sich wie folgt zusammen:

**Einnahmen des Verwaltungshaushaltes**  
22.226.505 €



**Ausgaben des Verwaltungshaushaltes**  
22.226.505 €



Es gibt im Ergebnis im Verwaltungshaushalt folgende wesentliche Veränderungen (**Abweichungen größer 30 T€-** Abweichungen auf volle 1.000 € gerundet) gegenüber den Haushaltsansätzen 2018:

Grupp./ HHST	Bezeichnung	Ansatz lt. HHPlan in 1.000 €	Ergebnis in 1.000 €	Mehr/weniger (-) in 1.000 €
<b>Einnahmen</b>				
4360-150	Flüchtlingsunterbringung: Sonstige Erstattungen	1	154	153
4982-162	Flüchtlingsintegration: Erstattungen von Gemeinden	18	135	117
4982-1711	Zuweisungen Integrationsmanagement	314	0	-314
versch.	Kitas und Krippe: Kostenausgleich § 8 KiTaG	44	91	47
versch.	Kitas und Krippe: Landeszuweisungen	1.065	1.095	30
7050-110	Abwassergebühren	800	841	41
7910-210	ZV Gewerbepark Breisgau: Ausschüttung Überschuss	25	75	50
UA 8550	Forst: Betriebsgewinn 2018	43	117	74
9000-020	Vergnügungssteuer	10	51	41
9000-003	Gewerbesteuer	1.500	2.444	944
9000-010	Einkommensteueranteil	4.500	4.444	-56
9000-041	Schlüsselzuweisungen	3.601	3.853	252
<b>Ausgaben</b>				
4982-678	Integrationsarbeit Flüchtlinge	336	460	124
versch.	Budget Unterhaltung	1.027	853	-174
versch.	Budget Bewirtschaftung	690	580	-110
versch.	Budget Planung (Bplan, FNP, sonst. Gutachten)	80	117	37
7050-713	Umlage AZV Staufener Bucht	390	305	-85
8150-713	Umlage WVV Möhlinggruppe	315	374	59
9000-810	Gewerbesteuerumlage	285	466	181

Die weit überwiegende Zahl der einzelnen Einnahmen- und Ausgabepositionen bewegt sich im Rahmen der Haushaltsansätze.

## **Erläuterungen größere Abweichungen Einnahmen:**

- **Flüchtlingsunterbringung / Flüchtlingsintegration**

Zu HHST 4360-150: Erstattung vom Landkreis für die Aufwendungen zur Schaffung von Wohnraum zur dezentralen vorläufigen Unterbringung im Jahr 2016 sowie Rückbauentschädigung Sportplatz Norsingen.

Zu HHST 4982-162: Erstattung anderer Gemeinden für die Flüchtlingssozialarbeit 2017 (Abrechnung federführend über Ehrenkirchen im Rahmen interkommunaler Kooperation).

Zu HHST 4982-1711: Für die Jahre 2018 und 2019 hat die Gemeinde einen Zuwendungsbescheid über Zuwendungen für das Integrationsmanagement über insgesamt 788 T€ erhalten. Auch diese Abrechnung läuft federführend über Ehrenkirchen für insgesamt 13 Gemeinden. Zwar hat die Gemeinde Ehrenkirchen in 2018 bereits erhebliche Aufwendungen für das Integrationsmanagement geleistet (362 T€), ein Zuschussabruf war in 2018 jedoch nicht möglich. Anfang März 2019 ist ein Zuschussabruf für 2018 erfolgt, dieser kann dann aber bei Eingang erst in 2019 eingebucht werden.

- **Ausschüttung Überschuss Zweckverband Gewerbepark Breisgau**

Aufgrund der weiterhin sehr erfolgreichen Entwicklung konnte der Gewerbepark Breisgau im Jahr 2018 insgesamt 3 Mio. € (geplant 1 Mio. €) an seine Mitglieder ausschütten. Bei einem Anteil von 2,5% entfallen auf Ehrenkirchen 75 T€ (geplant 25 T€).

- **Forst**

Durch verschiedene Verbesserungen auf der Einnahmen- als auch der Ausgabenseite konnte der Betriebsgewinn auf 117 T€ gesteigert werden (geplant 43 T€).

- **Vergnügungssteuer**

Die Vergnügungssteuer wurde 2018 eingeführt, insofern musste die Entwicklung der neuen Einnahme mangels eigener Erfahrungswerte abgewartet werden. Das höhere Aufkommen wurde bereits zur Haushaltsplanung 2019 berücksichtigt.

- **Gewerbsteuer**

Das Ergebnis von 2,44 Mio. € liegt deutlich über dem HH-Ansatz von 1,5 Mio. €. Dies stellt die mit Abstand größte Abweichung im Verwaltungshaushalt dar. Infolge der um zwei Jahre versetzten Ausgleichssystematik des kommunalen Finanzausgleichs führen die

hohen Gewerbesteuereinnahmen 2018 zu einer steigenden Kreis- und FAG-Umlage sowie zu sinkenden Schlüsselzuweisungen im Jahr 2020.

- **Schlüsselzuweisungen und Einkommensteueranteil**

Die noch gute konjunkturelle Gesamtlage führte bei den Schlüsselzuweisungen zu Mehreinnahmen von 252 T€. Der Einnahmean-satz beim Einkommensteueranteil (4,5 Mio. €) wurde jedoch nicht erreicht. Hier verzeichnen wir Mindereinnahmen von 56 T€.

#### **Erläuterungen größere Abweichungen Ausgaben:**

- **Integrationsarbeit Flüchtlinge (HHSt 4982-678)**

Die Gesamtausgaben von 460 T€ setzen sich zusammen aus der Abrechnung Flüchtlingssozialarbeit 2017 (98 T€) und den Aufwen-dungen für das Integrationsmanagement 2018 in Höhe von 362 T€. Leistungserbringer ist jeweils der Caritasverband.

- **Budget Unterhaltung, Budget Bewirtschaftung**

Ca. 16,9 % des Unterhaltungsbudgets und ca. 15,9 % des Bewirtschaftungsbudgets wurden nicht verbraucht.

- **Budget Planung**

Insbesondere aufgrund mehrerer Bebauungsplanverfahren (z. B. „Riedmatten“) wurde der Planungsansatz überschritten.

- **Gewerbesteuerumlage**

Infolge höherer Gewerbesteuereinnahmen hat die Gemeinde eine entsprechend höhere Gewerbesteuerumlage zu entrichten. Grundsätzliche Berechnung: Gewerbesteuer geteilt durch Hebesatz (360) x 68,5 (Faktor)

## 1.2 Vermögenshaushalt

Der Jahresabschluss brachte im Vermögenshaushalt folgendes Ergebnis:

<b>Ansatz lt. Haushaltsplan</b>	<b>5.025.000,00 €</b>
<b>Rechnungsergebnis (Soll)</b>	<b>5.246.831,39 €</b>
<b>Differenz</b>	<b>+ 221.831,39 €</b>

Für folgende Vorhaben wurden **größere Ausgaben (Ist)** im Vermögenshaushalt getätigt (ohne gebildete Haushaltsreste):

<b>UA</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
0000	Gemeindeorgane – Einführung Ratsinfosystem	30.248 €
0300	Finanzverwaltung – Lizenzerwerb Finanzsoftware für NKHR	18.578 €
0600	Rathaus – Ersatzbeschaffung EDV (12 T€) , Klimatisierung EG (25 T€)	37.275 €
1310	Feuerwehr – FW-Bekleidung Musikkapellen	30.609 €
2110	Neubau Schule Ortszentrum	1.821.149 €
2130	Jengerschule: bauliche Verbesserungen (20 T€) und Beschaffungen (19 T€)	39.342 €
4641	Umbau Lazarus-Schwendi-Schule zur Kindertagesstätte – Architektenleistungen	92.344 €
4642	Kita Norsingen – Schaffung von 20 Krippenplätzen	54.450 €
4643	Kinderhaus St. Fridolin – Teilklimatisierung	23.382 €
5500	Sportanlage Kirchhofen – Neubau Kunstrasenplatz	95.985 €
5800	Spielplätze – Neugestaltung Spielplatz Vogesenring (Offnadingen)	24.068 €
6300	Gemeindestraßen – Baumaßnahmen	91.839 €
6700	Straßenbeleuchtung – Erneuerung (auf LED) Otto-Löw-Straße	34.831 €
7050	Abwasserbeseitigung – Baumaßnahmen	30.864 €
7710	Bauhof Beschaffungen	12.047 €
7910	DSL – Lehrrohrverlegung Otto-Löw-Str. und Hofmattenweg (Kirchhofen)	38.234 €
8150	Wasserversorgung – Baumaßnahmen	40.222 €
8550	Forst: weiterer neuer Personalwagen	16.898 €
8820	Erwerb von Grundstücken	206.015 €
	<b>Summe Investitionen über Haushalt abgewickelt:</b>	<b>rd. 2,7 Mio. €</b>
	<b>Zzgl. Investitionen Zwischendörfer West über Finanzierungsvertrag:</b>	<b>rd. 0,7 Mio. €</b>
	<b>Summe Investitionen:</b>	<b>rd. 3,4 Mio. €</b>



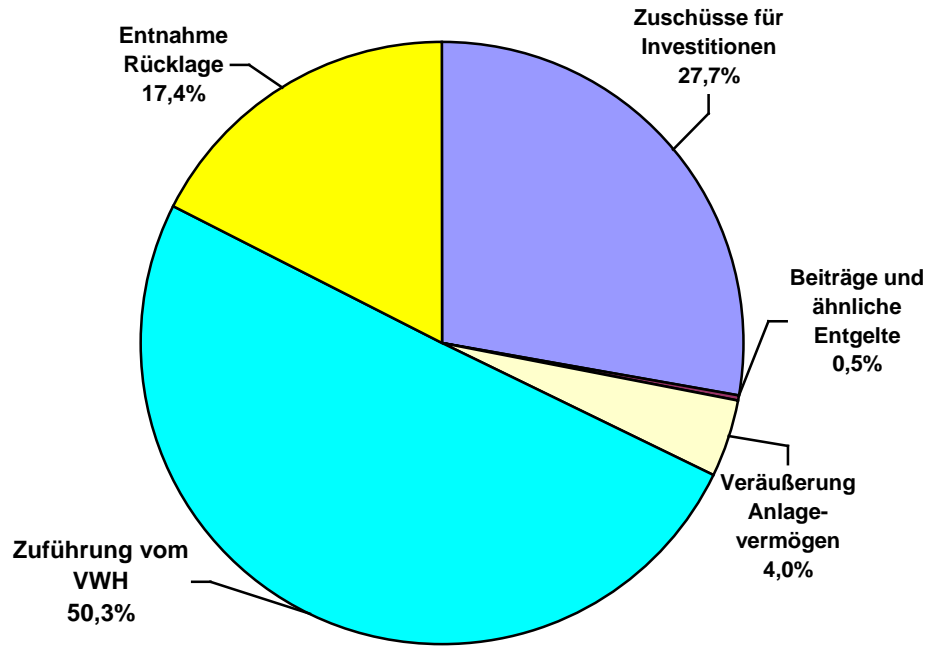
**Der Vermögenshaushalt wurde mit folgenden Mitteln finanziert (Einnahme-Soll):**

<b>UA</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>	<b>davon HHER</b>
2110	Zuschüsse Neubau Grundschule	1.200.000 €	580.500 €
2130	Jengerschule: Zuschuss Fenstertausch aus KInvFG (insg. 139 T€)	27.924 €	
2130	Jengerschule: Kostenerstattung Fenstertausch Bollschweil + Schallstadt	58.370 €	
5500	Zuschuss Kunstrasenplatz	120.000 €	120.000 €
6300	Zuschuss Busumsteiganlage Kirchhofen - Schlussrate (insg. 300 T€)	47.000 €	
8150	Wasserversorgung: Kostenersatz neue Hausanschlüsse	25.689 €	
8820	Veräußerung von Grundstücken	211.925 €	
9100	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.640.505 €	
9100	Entnahme aus Rücklage	915.418 €	
	<b>Summe</b>	<b>5.246.831 €</b>	<b>700.500 €</b>

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes setzen sich wie folgt zusammen:

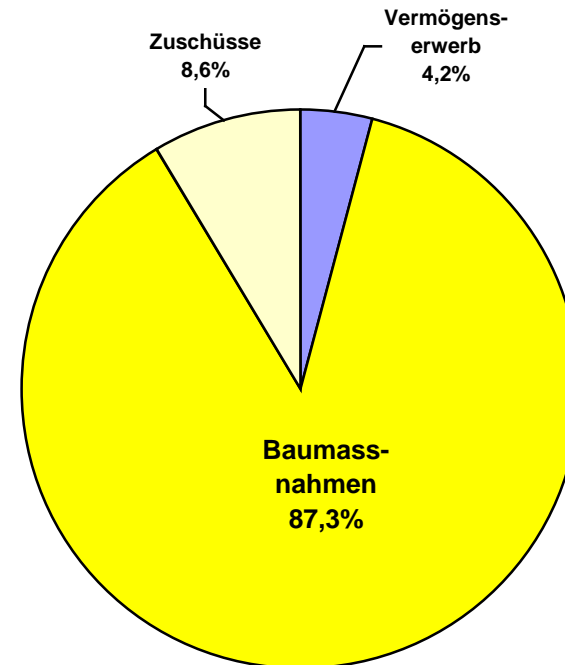
Einnahmen des Vermögenshaushaltes (Soll)

5.246.831 €



Ausgaben des Vermögenshaushaltes (Soll)

5.246.831 €



## 2. Haushaltsreste 2018

### Haushaltsausgabereste:

HH.Stelle	Vorhaben	HHRest 2018	Verpflichtungs- reserve	Verfügungs- reserve
<b>Verwaltungshaushalt - Ausgabereste</b>				
0300-655	Sachverständigenkosten Finanzverwaltung (NKHR)	40.000,00 €		40.000,00 €
6300-500	Straßenunterhaltung: Unterhaltungsbudget	44.000,00 €		44.000,00 €
7050-510	Abwasserbeseitigung: Kanalsanierung	131.000,00 €		131.000,00 €
Summe HHReste VwH		215.000,00 €	0,00 €	215.000,00 €
<b>Vermögenshaushalt - Ausgabereste</b>				
0300-935.001	Finanzverwaltung: Ersatzmöblierung, Dig. Belegarch.	11.400,00 €		11.400,00 €
0600-935.001	Rathaus: u.a. EDV, Ersatzmöblierung	13.315,39 €		13.315,39 €
2110-943.001	Neubau Grundschule Gemeindezentrum	4.527.171,48 €	4.527.171,48 €	
4642-940.001	Kita Norsingen: Schaffung Krippenplätze (U3)	45.500,00 €	45.500,00 €	
5500-950.001	Sportgelände Kirchhofen: Kunstrasenspielfeld	650.109,80 €	650.109,80 €	
5500-988.001	Sportgelände Kirchhofen: Zuschuss für Investitionen	600.000,00 €		600.000,00 €
5800-950.001	Spielplätze: Spielgeräte und bauliche Maßnahmen	35.931,56 €		35.931,56 €
6300-950.010	Busumsteiganlage Staufener Str./Raiffeisenplatz	70.252,82 €	70.252,82 €	
6300-951.010	Straßenbau Staufener Straße - 1. BA	3.697,68 €	3.697,68 €	
6300-952.010	Straßenbau Staufener Straße - 2. BA	17.441,21 €	17.441,21 €	
6300-950.030	Straßenbau: Gehwegerneuerung ua. Schmiege	50.000,00 €		50.000,00 €
6300-950.037	Sportgelände Kirchhofen: Erschließung	297.142,52 €	297.142,52 €	
6300-950.039	Dorfplatz Offnadingen: Planungsrate	50.000,00 €		50.000,00 €
7050-952.009	Kanalisation: RW-Kanal Staufener Straße - 2. BA	8.277,77 €	8.277,77 €	
7050-951.021	Regenklärbecken Gewerbegebiet Niedermatten	20.723,97 €	20.723,97 €	
7510-950.001	Friedhöfe: Umsetzung Friedhofskonzeption	50.000,00 €		50.000,00 €
7910-950.001	Breitbandversorgung	25.000,00 €		25.000,00 €
8150-951.007	Wasserleitung Staufener Straße - 2. BA	5.636,66 €	5.636,66 €	
Summe HHReste VmH		6.481.600,86 €	5.645.953,91 €	835.646,95 €
<b>Summe HHReste VwH + VmH</b>		<b>6.696.600,86 €</b>	<b>5.645.953,91 €</b>	<b>1.050.646,95 €</b>

Die vorstehend aufgeführten Haushaltsreste (Verfügungsreserve) wurden in der Gemeinderatssitzung am 29.01.2019 beschlossen.

### Haushaltseinnahmereste:

HH.Stelle	Vorhaben	HH-Einnahmerest 2018
2110-361.001	Neubau Grundschule: Zuweisungen und Zuschüsse	580.500,00 €
5500-361.001	Kunstrasenspielfeld: Zuweisungen und Zuschüsse	120.000,00 €
<b>Summe HH-Einnahmereste VmH</b>		<b>700.500,00 €</b>

### 3. Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben (größer 50 Tsd. €)

Gemäß § 84 GemO sind über- und außerplanmäßige Ausgaben zulässig, wenn ein dringendes Bedürfnis besteht und die Deckung gewährleistet ist.

#### **Im Verwaltungshaushalt:**

Zu den wesentlichen Überschreitungen im Verwaltungshaushalt sh. Tabelle auf Seite 5 mit den jeweiligen Erläuterungen.

#### **Im Vermögenshaushalt:**

Für Architektenleistungen zum Umbau der Lazarus-Schwendi-Schule in eine Kindertagesstätte ist eine außerplanmäßige Ausgabe i.H.v. 92.344 € angefallen. Die Leistungen waren erforderlich, um zum einen die grundsätzliche Möglichkeit des Umbaus zur Kita zu prüfen (inkl. Bauantragstellung) und zum anderen die Planunterlagen für einen Zuschussantrag nach der Städtebauförderung (SIQ-Antrag) zu erarbeiten. Für die Gesamtmaßnahme wurden die Kosten mit 3,4 Mio. € ermittelt. Davon sind im HHPlan 2019 bereits 1,2 Mio. € eingestellt und weitere 2,2 Mio. € in der Finanzplanung für das Jahr 2020.

Für den allgemeinen Grunderwerb standen 2018 insg. 150.000 € zur Verfügung. Da die Gemeinde die Möglichkeit hatte, die Flüchtlingsunterkünfte des Landkreises im Gewerbegebiet Niedermatten zu einem günstigen Übernahmepreis zu erwerben (100.000 €), wurden die Haushaltsmittel um 56 T€ überschritten.

## 4. Kostenrechnende Einrichtungen

Kostenrechnende Einrichtungen sind solche Einrichtungen, die in der Regel ganz oder teilweise aus Entgelten finanziert werden (§ 12 GemHVO), d.h. für die Benutzungsgebühren erhoben werden.

### 4.1 Kindertagesstätten (UA 4640 – 4646)

	2018	2017	2016	2015	2014	2014-2018
Einnahmen	1.853.529 €	1.605.354 €	1.503.575 €	1.631.993 €	1.350.181 €	7.944.632 €
Ausgaben	3.476.802 €	2.996.166 €	2.825.640 €	2.613.747 €	2.435.120 €	14.347.475 €
Über-/Unterdeckung	- 1.623.273 €	- 1.390.812 €	- 1.322.065 €	- 981.754 €	- 1.084.939 €	- 6.402.843 €
Deckungsgrad	53,31%	53,58%	53,21%	62,44%	55,45%	55,37%

Das aus allgemeinen Haushaltsmitteln auszugleichende Defizit aus den Kitas (inkl. Krippe) hat im Jahr 2018 über 1,6 Mio. € betragen.

### 4.2 Abwasserbeseitigung (UA 7050)

	2018	2017	2016	2015	2014	2014-2018
Einnahmen	1.181.534 €	1.137.370 €	1.297.382 €	1.259.375 €	1.129.596 €	6.005.257 €
Ausgaben	1.164.120 €	1.185.463 €	1.235.778 €	1.185.203 €	1.477.684 €	6.248.248 €
Über-/Unterdeckung	17.414 €	-48.093 €	61.604 €	74.172 €	-348.088 €	-242.991 €
Deckungsgrad	101,50%	95,94%	104,99%	106,26%	76,44%	96,11%

Das in der Tabelle aufgeführte Ergebnis ist nicht identisch mit dem **gebührenrechtlichen Ergebnis**. Dieses wird separat ermittelt und berücksichtigt unter anderem die periodengenaue Abgrenzung.

Zum 01.01.2017 wurde die Schmutzwassergebühr von 2,08 €/cbm auf 1,87 €/cbm gesenkt. Diese Gebühren hatten auch 2018 Bestand.

#### 4.3 Bestattungswesen (UA 7510)

	2018	2017	2016	2015	2014	2014-2018
Einnahmen	96.652 €	82.774 €	72.799 €	54.717 €	66.503 €	373.445 €
Ausgaben	232.447 €	163.057 €	156.696 €	152.771 €	160.110 €	865.081 €
Über-/Unterdeckung	-135.795 €	-80.283 €	-83.897 €	-98.054 €	-93.607 €	-491.636 €
Deckungsgrad	41,58%	50,76%	46,46%	35,82%	41,54%	43,17%

Lt. Gemeindeprüfungsanstalt ist im Bereich des Bestattungswesens eine Kostendeckung von ca. 60% anzustreben. Die Grabnutzungsgebühren wurden letztmals zum Oktober 2016 angepasst. Die geringere Kostendeckung in 2018 ist vor allem auf die Kosten für die Erstellung der Friedhofskonzepte Kirchhofen und Norsingen zurückzuführen.

#### 4.4 Wasserversorgung (UA 8150)

	2018	2017	2016	2015	2014	2014-2018
Einnahmen	741.839 €	682.038 €	728.424 €	708.561 €	660.188 €	3.521.050 €
Ausgaben	822.147 €	743.297 €	783.011 €	724.977 €	696.737 €	3.770.169 €
Über-/Unterdeckung	-80.308 €	-61.259 €	-54.587 €	-16.416 €	-36.549 €	-249.119 €
Deckungsgrad	90,23%	91,76%	93,03%	97,74%	94,75%	93,39%

Obwohl der Wasserpreis zum 01.01.2018 von 1,65 €/cbm auf 1,75 €/cbm erhöht wurde, schließt die Wasserversorgung 2018 mit einem (haushalterischen, nicht steuerlichen) Verlust von rund 80 T€ ab. Ursächlich hierfür sind insbesondere hohe Zahlungen an den WVV Möhlinggruppe. Zum 01.01.2019 wurde der Wasserpreis um weitere 0,10 € auf 1,85 €/cbm erhöht.

### 5. Schulden

Schuldenstand am 01.01.2018	0,00 €
Zzgl. Kreditaufnahme	0,00 €
Abzgl. Tilgung	<u>0,00 €</u>
<b>Schuldenstand zum 31.12.2018</b>	<b><u>0,00 €</u></b>

Die Finanzierung des Baugebietes Zwischendörfer West erfolgt außerhalb des Haushaltes über einen Finanzierungsvertrag. Diese Finanzierungsart stellt ein kreditähnliches Rechtsgeschäft dar, welches vom Landratsamt mit Schreiben vom 17.06.2016 genehmigt wurde. Zum 31.12.2018 wies das Finanzierungskonto ein Guthaben aus.

## 6. Rücklagen

Stand der allgemeinen Rücklage zum 01.01.2018	6.985.096,92 €
Rücklagenentnahme 2018	<u>915.417,97 €</u>

**Rücklagenstand zum 31.12.2018** **6.069.678,95 €**

Mindestrücklage:

Nach § 20 Abs. 2 GemHVO muss die allgemeine Rücklage mindestens 2 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes im Durchschnitt der letzten drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre betragen:

Verwaltungshaushalt	2015	18.783.466 €
	2016	20.098.262 €
	2017	<u>21.151.972 €</u>
Durchschnitt 2015-2017		20.011.233 €

**Mindestrücklage hiervon 2%** **400.225 €**

## 7. Sonstiges

### 7.1 Anlagevermögen

Anlagevermögen zum 01.01.2018	43.951.808,46 €
Zugänge 2018	+ 2.515.255,75 €
Abgänge 2018	<u>- 1.680.999,03 €</u>

**Anlagevermögen zum 31.12.2018** **44.786.065,18 €**

Das Anlagevermögen hat gegenüber dem Vorjahr um rund 0,8 Mio. € zugenommen, da die Abgänge (Abschreibungen, Veräußerung usw.) niedriger waren als die Zugänge (= Investitionen).

Eine Übersicht über das Anlagevermögen ist als **Anlage** angeschlossen.

## 7.2 Vermögensrechnung (= Kommunale Bilanz)

Aktiva/Passiva zum 01.01.2018	59.367.261,82 €
Aktiva/Passiva zum 31.12.2018	64.722.272,84 €

Das Gesamtvermögen wird in der Vermögensrechnung (Kommunale Bilanz) nachgewiesen. Diese enthält neben dem Anlagevermögen auch die Geldanlagen und Forderungen der Gemeinde. Auf der Passivseite zeigt die Vermögensrechnung wie das Vermögen finanziert wurde. Die Vermögensrechnung ist als **Anlage** angeschlossen.

## 7.3 Überblick über die Kassenlage

Die Zahlungsfähigkeit der Gemeindekasse war jederzeit gewährleistet. Zum 31.12.2018 wurde ein Kassenbestand (inkl. Tagesgeld) von 11.656.688,86 € festgestellt. Außerdem bestanden Festgeldanlagen in Höhe von 0,7 Mio. €

Daneben besteht als besondere Form der individuellen Eigenvorsorge für künftige Zahlungsverpflichtungen an den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) eine mitgliedsbezogene Rücklage welche verzinst wird. Diese hat zum 31.12.2018 einen Stand von 672 T€ (Einzahlung von insgesamt 600 T€ im Jahr 2013 zzgl. bisheriger Zinsgutschrift).

Ehrenkirchen, März 2019

Burkart  
Rechnungsamt



# **Anlagevermögen zum 31.12.2018**

**Anlagevermögen Kostenrechnende Einrichtungen**

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Anfangsstand 01.01.2018	Zunahme	Abnahme	Endstand 31.12.2018
<b>Sachanlagen:</b>					
4640	Kindergarten Ehrenstetten	467.399,00 €	- €	18.256,00 €	449.143,00 €
4641	Kindergarten Kirchhofen	1.039.893,00 €	- €	44.203,00 €	995.690,00 €
4642	Kindergarten Norsingen	346.579,00 €	54.450,35 €	15.480,00 €	385.549,35 €
4643	Kinderhaus St. Fridolin	1.042.529,00 €	23.382,27 €	62.151,27 €	1.003.760,00 €
4644	Lazarus-Schwendi-Kita	- €	92.344,00 €	- €	92.344,00 €
7050	Abwasserbeseitigung	8.562.063,99 €	30.864,05 €	323.720,42 €	8.269.207,62 €
7230	Grünschnittdeponie	52.509,00 €	- €	- €	52.509,00 €
7510	Bestattungswesen	144.620,00 €	- €	11.867,00 €	132.753,00 €
8150	Wasserversorgung	2.341.745,40 €	40.221,77 €	107.677,17 €	2.274.290,00 €
	<b>Summe Sachanlagen:</b>	<b>13.997.338,39 €</b>	<b>241.262,44 €</b>	<b>583.354,86 €</b>	<b>13.655.245,97 €</b>
<b>Finanzanlagen:</b>					
7050	Beteiligung an AZV Staufener Bucht	467.143,65 €	- €	- €	467.143,65 €
8150	Beteiligung an WVV Möhlinggruppe	1.547.515,00 €	- €	- €	1.547.515,00 €
	<b>Summe Finanzanlagen:</b>	<b>2.014.658,65 €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>2.014.658,65 €</b>
	<b>Summe Kostr. Einrichtungen:</b>	<b>16.011.997,04 €</b>	<b>241.262,44 €</b>	<b>583.354,86 €</b>	<b>15.669.904,62 €</b>

## Anlagevermögen Verwaltungsvermögen Sachanlagen

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Anfangsstand 01.01.2018	Zunahme	Abnahme	Endstand 31.12.2018
	<b>Sachanlagen:</b>				
0000	Rathaus/Ortsverwaltungen	1.110.102,00 €	25.590,31 €	53.016,31 €	1.082.676,00 €
0010	Gemeindeorgane	16.239,00 €	28.071,15 €	5.746,15 €	38.564,00 €
0200	Hauptverwaltung	15.349,00 €	- €	1.772,00 €	13.577,00 €
0300	Finanzverwaltung	8.247,00 €	18.578,28 €	3.639,28 €	23.186,00 €
0600	Einrichtungen für die ges. Verwaltung	20.702,00 €	11.684,61 €	13.407,61 €	18.979,00 €
1100	Meldeamt/Standesamt	3.083,00 €	- €	930,00 €	2.153,00 €
1160	Grundbuchamt	1.941,00 €	- €	603,00 €	1.338,00 €
1310	Feuerwehr	2.042.066,00 €	- €	115.891,00 €	1.926.175,00 €
2110	Grundschulen	2.002.563,59 €	1.821.149,00 €	54.786,00 €	3.768.926,59 €
2111	St. Gallushalle	803.983,00 €	- €	36.445,00 €	767.538,00 €
2130	Jengerschule Gemeinschaftsschule	2.342.472,00 €	13.028,12 €	105.534,12 €	2.249.966,00 €
2131	Kirchberghalle	654.519,00 €	3.687,22 €	35.762,22 €	622.444,00 €
3650	Denkmalpflege/Kirchen	11.666,00 €	- €	2.000,00 €	9.666,00 €
4360	Einrichtungen Flüchtlinge/Obdachlose	23.392,00 €	- €	3.295,00 €	20.097,00 €
4680	Jugendeinrichtungen	86.792,00 €	5.854,14 €	5.979,14 €	86.667,00 €
4720	Einrichtungen der Altenhilfe	190.416,00 €	- €	5.000,00 €	185.416,00 €
5500	Sportanlagen (ohne Schulen)	214.278,37 €	95.984,86 €	4.651,20 €	305.612,03 €
5800	Spielplätze, Erholungseinrichtungen	201.418,00 €	24.068,44 €	11.992,44 €	213.494,00 €
6000	Bauverwaltung	259,00 €	- €	104,00 €	155,00 €
6300	Gemeindestraßen, Wege, Plätze	6.403.827,97 €	91.839,41 €	419.922,52 €	6.075.744,86 €
6900	Wasserläufe/Hochwasserschutz	1.025.840,00 €	- €	26.954,00 €	998.886,00 €
7670	Gemeindehaus Offnadingen	516.810,00 €	- €	24.002,00 €	492.808,00 €
7671	Bürgersaal Scherzingen	134.498,00 €	- €	4.897,00 €	129.601,00 €
7710	Bauhof	1.242.248,00 €	12.046,83 €	69.138,83 €	1.185.156,00 €
7800	Landwirtschaft (Feldwege) Wirtschaftsförderung (Beteil. Gewerbepark, DSL,	33.520,00 €	- €	2.541,00 €	30.979,00 €
7900	Fremdenverkehr)	408.243,75 €	- €	26.028,11 €	382.215,64 €
8110	Fotovoltaikanlage	1.023,00 €	- €	516,00 €	507,00 €
8550	Forstwirtschaft	4.348.805,60 €	16.898,24 €	22.252,24 €	4.343.451,60 €
8810/8815	Wohn- und Geschäftsgebäude	886.672,00 €	- €	40.838,00 €	845.834,00 €
8820	Allg. Grundvermögen/unbeb. Grundstücke	3.083.349,14 €	105.462,70 €	- €	3.188.811,84 €
	<b>Summe Sachanlagen:</b>	<b>27.834.325,42 €</b>	<b>2.273.943,31 €</b>	<b>1.097.644,17 €</b>	<b>29.010.624,56 €</b>

## Anlagevermögen Verwaltungsvermögen Finanzanlagen

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Anfangsstand 01.01.2018	Zunahme	Abnahme	Endstand 31.12.2018
<b>Finanzanlagen:</b>					
0200	Hauptverwaltung (VEDEWA, BGV)	2.466,00 €	50,00 €	- €	2.516,00 €
0300	Finanzverwaltung (Geschäftsanteile Banken)	1.160,00 €	- €	- €	1.160,00 €
0300	Wohnungsbauförderung (Gesch.ant. Bauverein)	1.860,00 €	- €	- €	1.860,00 €
5500	Darlehen an Vereine	- €	- €	- €	- €
8130	Gasversorgung ("Kompass-Beteiligung")	100.000,00 €	- €	- €	100.000,00 €
<b>Summe Finanzanlagen:</b>		<b>105.486,00 €</b>	<b>50,00 €</b>	<b>- €</b>	<b>105.536,00 €</b>
<b>Summe Verwaltungsvermögen:</b>		<b>27.939.811,42 €</b>	<b>2.273.993,31 €</b>	<b>1.097.644,17 €</b>	<b>29.116.160,56 €</b>

## Zusammenstellung des Anlagevermögens

Bezeichnung	Anfangsstand zum 01.01.2018	Zunahme	Abnahme*	Endstand zum 31.12.2018
Kostenrechnende Einrichtungen	16.011.997,04 €	241.262,44 €	583.354,86 €	15.669.904,62 €
Verwaltungsvermögen	27.939.811,42 €	2.273.993,31 €	1.097.644,17 €	29.116.160,56 €
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>43.951.808,46 €</b>	<b>2.515.255,75 €</b>	<b>1.680.999,03 €</b>	<b>44.786.065,18 €</b>

Abgleich mit Anlagenverwaltung:

Gesamtsumme zum 31.12.2018 gem. Anlagespiegel

44.786.065,18 €

zzgl. Position Darlehen an Vereine (wird nicht in Anlagenverwaltung geführt)

- €

**Kontrollsumme:**

**44.786.065,18 €**

\*Abnahme des Anlagevermögens aufgrund:

1. Abschreibungen gem. Anlagenverwaltung

1.680.999,03 €

2. Sonst. Abgänge

- €

**1.680.999,03 €**

Burkart  
07.03.2019

**Vermögensrechnung (Bilanz)**  
**zum 31.12.2018**

## Aktiva

Glied.	Gliederung	Anfangsstand 01.01.2018	Zugang	Abgang	Endstand 31.12.2018
<b>0</b>	<b>Anlagevermögen</b>				
01	Kostenrechnende Einrichtungen				
011	Sachanlagen	13.997.338,39 €	241.262,44 €	583.354,86 €	13.655.245,97 €
012	Finanzanlagen	2.014.658,65 €	0,00 €	0,00 €	2.014.658,65 €
02	Verwaltungsvermögen				
021	Sachanlagen	27.834.325,42 €	2.273.943,31 €	1.097.644,17 €	29.010.624,56 €
022	Finanzanlagen	105.486,00 €	50,00 €	0,00 €	105.536,00 €
	Darlehen an Vereine	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Zwischensumme	<b>43.951.808,46 €</b>	<b>2.515.255,75 €</b>	<b>1.680.999,03 €</b>	<b>44.786.065,18 €</b>
05	Ausgleichsposten für nicht erfasste Sachanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>1</b>	<b>Abgrenzung zum Anlagevermögen</b>				
	Haushaltsausgabereste	4.058.921,88 €	2.637.678,98 €	0,00 €	6.696.600,86 €
	<b>Deckungskreis 1</b>	<b>48.010.730,34 €</b>	<b>5.152.934,73 €</b>	<b>1.680.999,03 €</b>	<b>51.482.666,04 €</b>
<b>2</b>	<b>Geldanlagen</b>				
21	Einlagen bei BGV	390,97 €	0,00 €	0,00 €	390,97 €
22	Bauspareinlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23	Wertpapiere/ Sparbuch	3.125,47 €	0,00 €	0,00 €	3.125,47 €
24	Darlehensforderungen als Geldanlage				
29	Sonstige Geldanlagen / Festgeld	3.700.000,00 €	0,00 €	3.000.000,00 €	700.000,00 €
<b>3</b>	<b>Forderungen aus Inneren Darlehen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>4</b>	<b>Forderungen aus laufender Rechnung</b>				
41	Kasseneinnahmereste einschl.				
	Abgrenzungsrest VWH	204.596,42 €	0,00 €	33.714,34 €	170.882,08 €
	Abgrenzungsrest VMH	0,00 €	740,13 €	0,00 €	740,13 €
	Abgrenzungsrest SHV	7.379,24 €	0,00 €	99,95 €	7.279,29 €
42	Haushaltseinnahmerest	0,00 €	700.500,00 €	0,00 €	700.500,00 €
43	Fehlbeträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
44	Kassenbestand	7.441.039,38 €	4.215.649,48 €	0,00 €	11.656.688,86 €
	<b>Deckungskreis 2</b>	<b>11.356.531,48 €</b>	<b>4.916.889,61 €</b>	<b>3.033.814,29 €</b>	<b>13.239.606,80 €</b>
	<b>Summe Deckungskreis 1 und 2 Aktiva</b>	<b>59.367.261,82 €</b>	<b>10.069.824,34 €</b>	<b>4.714.813,32 €</b>	<b>64.722.272,84 €</b>

## Passiva

Glied.	Gliederung	Anfangsstand 01.01.2018	Zugang	Abgang	Endstand 31.12.2018
<b>5</b>	<b>Deckungskapital</b>				
51	Objektbez. Deckungskapital kostenr. Einrichtungen				
511	Beiträge u.ä. Entgelte	4.151.148,00 €	25.688,88 €	183.363,88 €	3.993.473,00 €
512	Zuweisungen und Zuschüsse	990.565,00 €	- €	47.668,00 €	942.897,00 €
52	Objektbez. Deckungskapital Verwaltungsvermögen				
521	Beiträge u.ä. Entgelte (Straßenerschließungsbeiträge)	2.195.710,00 €	0,00 €	242.540,00 €	1.953.170,00 €
522	Zuweisungen und Zuschüsse	3.383.034,00 €	666.500,00 €	163.174,00 €	3.886.360,00 €
53	Kredite	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
54	Innere Darlehen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
55	Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
56	Sonstiges Deckungskapital	37.290.273,34 €	2.715.992,70 €	0,00 €	40.006.266,04 €
<b>7</b>	<b>Abgrenzung zum Deckungskapital</b>				
71	HHEinnahmereste	0,00 €	700.500,00 €	0,00 €	700.500,00 €
72	Fehlbeträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<b>Deckungskreis 1</b>	<b>48.010.730,34 €</b>	<b>4.108.681,58 €</b>	<b>636.745,88 €</b>	<b>51.482.666,04 €</b>
<b>8</b>	<b>Rücklagen und sonstiges Geldvermögen</b>				
81	Allgemeine Rücklage	6.985.096,92 €	0,00 €	915.417,97 €	6.069.678,95 €
82	Sondervermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>9</b>	<b>Verpflichtung aus laufender Rechnung</b>				
91	Kassenausgabereste				
	Abgrenzungsrest VWH	801,79 €	121.836,54 €	0,00 €	122.638,33 €
	Abgrenzungsrest VMH	74.064,40 €	0,00 €	74.064,40 €	0,00 €
	Abgrenzungsrest SHV	237.646,49 €	113.042,17 €	0,00 €	350.688,66 €
92	Haushaltsausgabereste VWH	149.293,88 €	65.706,12 €	0,00 €	215.000,00 €
	Haushaltsausgabereste VMH	3.909.628,00 €	2.571.972,86 €	0,00 €	6.481.600,86 €
93	Kassenkredite	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
94	Kassenvorgriff	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<b>Deckungskreis 2</b>	<b>11.356.531,48 €</b>	<b>2.872.557,69 €</b>	<b>989.482,37 €</b>	<b>13.239.606,80 €</b>
	<b>Summe Deckungskreis 1 und 2 Passiva</b>	<b>59.367.261,82 €</b>	<b>6.981.239,27 €</b>	<b>1.626.228,25 €</b>	<b>64.722.272,84 €</b>